

Presseinformation

Datum 30.06.2017

LVR-Klinik war sonniger Gastgeber

Pausenbewirtung bei der „Zündkerzenfahrt“ sorgte für gestärkte Biker und strahlende Kinderaugen

Bedburg-Hau. Auch die Sonne hatte es sich nicht nehmen lassen und war bei der traditionellen inklusiven Motorradausfahrt für Menschen mit und ohne Behinderungen des Sonsbecker Vereins „Zündkerze“ mit von der Partie. Bei der Einfahrt der fast 180 Motorräder, Gespanne und Trikes auf das Gelände der LVR-Klinik Bedburg-Hau herrschte entsprechende Aufregung und Freude bei allen Fahrern und ihren kleinen und großen Beifahrerinnen und Beifahrern. Der Kaufmännische Direktor der LVR-Klinik Stephan Lahr und sein Kollege des LVR-Heilpädagogische Hilfen Netz Niederrhein Ralf Klose begrüßten gemeinsam die Gäste, die aus allen Teilen Deutschlands und den Niederlanden an der Tour teilnehmen und luden sie ins Gesellschaftshaus ein. Schließlich saßen in den Beiwagen auch Kunden des HPH Netz Niederrhein, sowie Bewohnerinnen und Bewohner des Sozialen Rehabilitationsbereichs der Klinik. Im Festsaal konnten sich alle bei Kaffee, Getränken und Eis die ersten Erlebnisse ihrer Etappe erzählen und sich für den zweiten Streckenabschnitt dieses Tages stärken. Bis zum Abend hatten die Fahrzeuge dann rund 80 km durch die niederrheinische Landschaft zurückgelegt. Im kommenden Jahr wird der Verein „Zündkerze“ bereits zum 20. Mal eine solche Inklusionstour organisieren.



Foto: Zündkerze macht Pause am GH der LVR-Klinik.jpg

BU: Die Gastgeber der Tourpause am Gesellschaftshaus der Kaufmännische Direktor der LVR-Klinik Bedburg-Hau und des HPH Netz Niederrhein Stephan Lahr (2.v.r.) und Ralf Klose (3.v.r.) freuten sich mit den Organisatoren und Mitstreiterinnen des Vereins

Zündkerze über die gelungene Veranstaltung.

Foto: Zündkerzentreffen vor dem Gesellschaftshaus.jpg

